

AKTIONSGEMEINSCHAFT DER BÜRGERINITIATIVEN

GEGEN DIE VERLEGUNG DER AUTOBAHN 4

Arnoldsweiler Buir Manheim Merzenich Morschenich

Sprecher: Dipl.Ing. Peter Inden,

10. März 1997

von Arndt Str. 6, 50170 Kerpen-Buir, Tel: 02275/5518, Fax: .../5529

Vertreter der Naturschutzverbände im Unterausschuß - und im Arbeitskreis Hambach.

Erftkreis

Der Landrat

Herrn Wolfgang Bell

Willy-Brandt-Platz 1

50124 Bergheim

Anregungen und Beschwerden gemäß §21 der Kreisordnung Nordrhein-Westfalen zum Thema:

Wedal statt Hambach !!

Bezug:

- Geplante Verlegung der A4.
- Sitzung des Braunkohlenausschuß vom 07/März/`97, in Frechen.
- Klage des BUND-NRW und der Bürgerinitiativen vor dem Verwaltungsgericht Aachen.
- Bauantrag für einen 950 MW-Block im Kraftwerk Niederaußem.
- Bau der Wingas-Pipeline von Rußland nach England.

Sehr geehrter Herr Bell,
hiermit regen wir folgendes an:

Der Kreistag möge mit RWE und den Bürgerinitiativen einen öffentlichen Termin absprechen, um die Alternative den neuen Kraftwerksblock Niederaußem auf Gasbasis zu bauen, zu diskutieren und zu prüfen.

Bedründung:

Die durch die Klimaschutzpolitik der Bundesregierung festgelegte Reduzierung der - CO₂ Emissionen um 25% bis 2005, bezogen auf 1987, kann mit dem geplanten 950MW-Block in Niederaußem nicht erreicht werden.

Beim 20Mrd. DM Investitionsprogramm des RWE wird dieser Wert erst 2030 erreicht.

Das Kraftwerks Modernisierungs Programm trägt absolut gesehen nicht zur Minderung der CO₂-Emissionen bei, da die zu verstromende Menge an Kohle konstant bleiben soll. Die Wirkungsgradsteigerung wird also lediglich die Überproduktion an Strom vorantreiben. Die Ziele der Enquete-Kommission "Vorsorge zum Schutz der Erdatmosphäre" werden aber nur unter Berücksichtigung der rückläufigen Stromnachfrage und daraus folgend, durch das Zurückfahren der Tagebaue erreicht.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Wedal-Leitung der Wingas das Niederaußemer Kraftwerksgelände um wenige Hundert Meter tangiert, regen wir hiermit den Bau eines 950MW Gaskraftwerkes, statt eines Kohlekraftwerkes an.

Bei der Verbrennung von Erdgas werden, bezogen auf den gleichen Energiegehalt, etwa 50% weniger CO₂ produziert.

Nur so kann die Klimaschutzpolitik der Bundesregierung konsequent verfolgt werden.

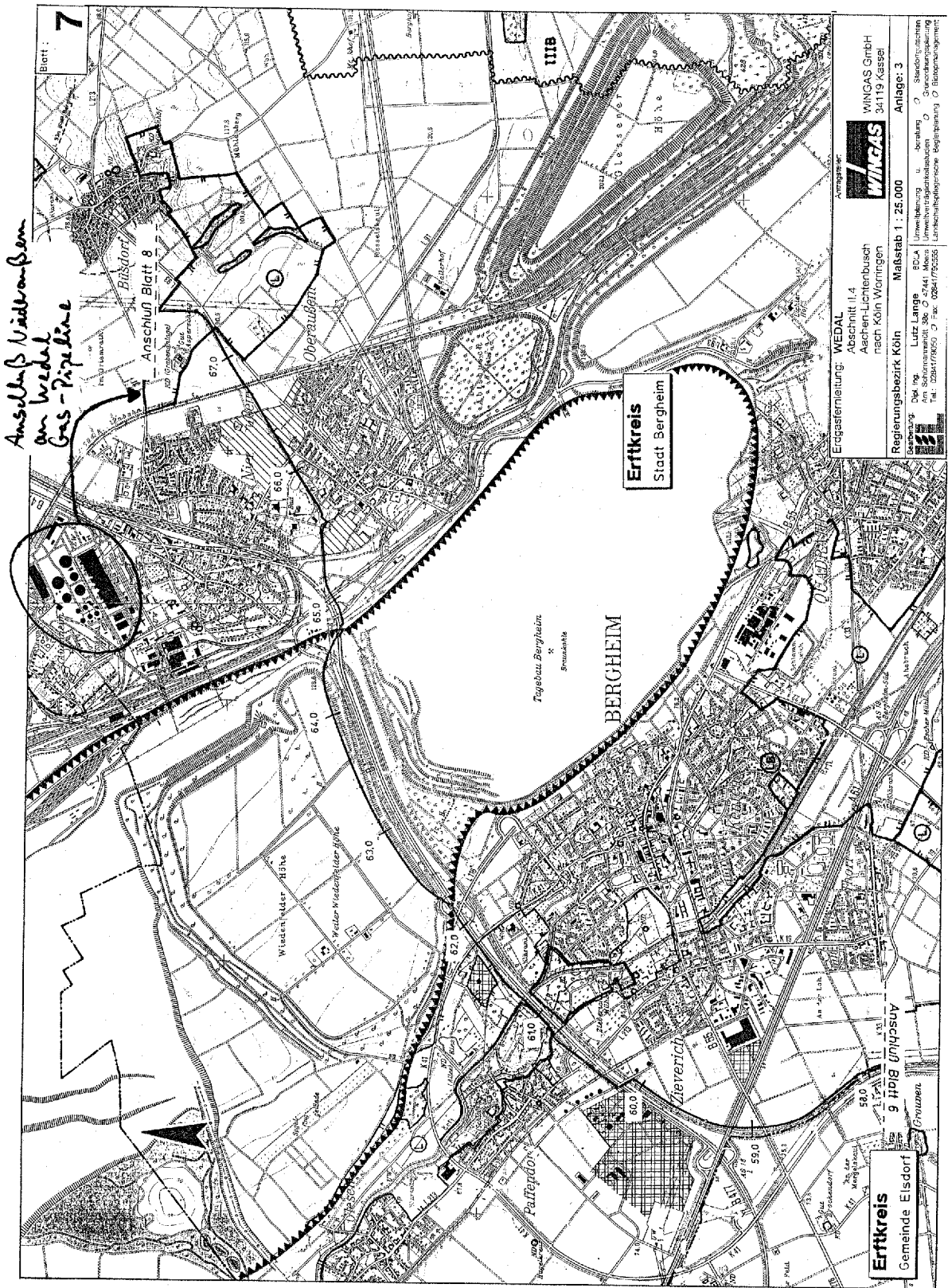
Rufen Sie bitte zurück. Wir würden uns über eine positive Behandlung der Thematik sehr freuen.

Herzliche Grüße

Peter Inden


Anlage:

Lageplan der Wedal-Leitung zum Kraftwerk Niederaußem.



Anschluß Vordammern
an Wedal
Gas-Pipeline

Blatt: 7


WINGAS GmbH
 34119 Kassel
 Maßstab 1 : 25.000
 Anlage: 3

Erdgaslieferung: **WEDAL**
 Abschnitt II.4
 Aachen-Lichtenbusch
 nach Köln Wonnegau

Bearbeitung: Dipl.-Ing. **Lutz Lange**
 Am Schornstein 586 D-47441 Meersee
 Tel.: 02841/79050 Fax: 02841/79255

Stadtplanung Stadtentwicklung
 Grenzplanung Grenzplanung
 Landschaftsplanung Landschaftsplanung
 Bauleitplanung Bauleitplanung

Erttkreis
 Gemeinde Elsdorf